



Sammlung Theaterzettel

Johannisfeuer

Sudermann, Hermann

1901-02-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 25. Februar 1901.

62. Vorstellung im Abonnement B.

Johannisfeuer.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Vogelreuter, Gutsbesitzer	Herr Edelmann.
Seine Frau	Frl. v. Nothenberg.
Trude, beider Tochter	Frl. Burger.
Georg von Hartwig, Baumeister, Vogelreuters Neffe	Herr Götz.
Marille, gen. Heimchen, Pflgetochter im Vogelreuter'schen Hause	Frau Edelmann a. G.
Die Weßkalmene	Frau Jacobi.
Haffte, Hilfsprediger	Herr Godeck.
Plög, Inspektor	Herr Lösch.
Die Wamsell	Frau De Sant.
Eine Dienstmagd	Frau Schönfeld.

Zeit der Handlung: Ende der achtziger Jahre.

Ort der Handlung: Das in Preussisch-Littauen gelegene Gut Vogelreuters.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz.	Sperresitz im I. Parquet	Mk. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	" 5.— " "	Sperresitz im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Barriere	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Gallerieloge	" .80 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Gallerie	" .40 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen — am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags 11—1 Uhr.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahndirektion in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Mittwoch, den 27. Februar 1901. 62. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Orpheus und Eurydice.

Große Oper in 3 Akten nach dem Französischen des Moline von J. D. Sander. Musik von Gluck.
Neue Bearbeitung von Felix Mottl.

Anfang 7 Uhr.